

# Nanotechnologie für den Unterricht

## Eine digitale Fortbildungsreihe zur Nanotechnologie als Thema für den Chemieunterricht

**Warum ist Nanotechnologie ein geeignetes Thema für den Chemieunterricht? Wo kommt Nanotechnologie in unserem Alltag vor? Was sind aktuelle Forschungsthemen? Wie lassen sich nanotechnologische Inhalte im Unterricht vermitteln?**

Diesen und ähnlichen Fragen möchten wir in dieser Ringvorlesung gemeinsam mit Ihnen und Expertinnen und Experten aus Fach und Fachdidaktik nachgehen. Sie soll Ihnen einen ersten Einblick in die Potenziale und Möglichkeiten der Nanotechnologie für den Chemieunterricht ermöglichen und Anregungen für die weitere Auseinandersetzung mit diesem Thema bieten. In Vorträgen und Demoexperimenten werden dazu aktuelle Forschungsthemen und Anwendungen thematisiert und Anknüpfungspunkte für die Umsetzung im Unterricht aufgezeigt.

### Die Veranstaltung findet als Zoom-Videokonferenz statt!

12.11.2020

#### **Warum Nanotechnologie für den Unterricht? Perspektiven aus Fachwissenschaft, Fachdidaktik, Unterrichtspraxis und Wissenschaftskommunikation**

Prof. Dr. Ilka Parchmann, IPN Kiel  
Dr. Insa Stamer und Tobias Plöger, Kieler Forschungswerkstatt  
Britta Stäcker, IQSH

10.12.2020

#### **Diffusion in einer Batterie – Ionenwanderung leicht gemacht**

Dr. Ing. Sandra Hansen, Universität Kiel

#### **Benetzung: Nanomaterialien für selbstreinigende Oberflächen**

Dr. Ing. Sören Kaps, Universität Kiel

14.01.2021

#### **Nanoporöse Materialien – kleine Löcher, große Wirkung**

Prof. Dr. Norbert Stock, Universität Kiel

11.02.2021

#### **Leicht und smart dank Funktion und Struktur**

M. Sc. Leonard Siebert, Universität Kiel

#### **Materialien nur aus Luft**

Dr. Ing. Fabian Schütt, Universität Kiel

Zeit:

**Zweiter Donnerstag im Monat, 18:00 -19:30 Uhr**

Zugang:

[www.qualitaetsoffensive-lehrerbildung.uni-kiel.de/de/aktuelles/RingvorlesungNanotechnologie/](http://www.qualitaetsoffensive-lehrerbildung.uni-kiel.de/de/aktuelles/RingvorlesungNanotechnologie/)

Veranstalter:

LeaP@CAU-Projekt, Dr. Silke Rönnebeck, CAU